



## Niederschrift

über die 15. Sitzung des Rates der Gemeinde Tosterglope  
am Donnerstag, dem 04.11.2010 im Hotel Heil in Ventschau

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:30 Uhr

Anwesend  
vom Rat:

Bürgermeister	Eckhardt Korn
Ratsmitglied	Stefan Betzenberger
Ratsmitglied	Helmut Greibaum
Ratsmitglied	Jürgen-Friedrich Meyer
Ratsmitglied	Hermann Saucke
Ratsmitglied	Arnold Schütte
Ratsmitglied	Silke Waschkus
Protokollführerin	Marita Betzenberger

Entschuldigt fehlt:

Ratsmitglied	Brigitte Dörling
Ratsmitglied	Birgit Michaelis

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der anwesenden Ratsmitglieder und der Beschlussfähigkeit

Herr Korn eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Da die Mehrheit der Mitglieder des Rates anwesend ist, ist der Rat beschlussfähig.

2. Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge

Es wird nach der vorliegenden Tagesordnung verfahren.

3. Beschlussfassung über die in nichtöffentlicher Sitzung zu behandelnde Tagesordnung

Alle Tagesordnungspunkte werden in öffentlicher Sitzung behandelt.

4. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung

Die Niederschrift der Ratssitzung vom 24.08.2010 wird einstimmig genehmigt.

5. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten

Ein Bericht wurde nicht erteilt.

6. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf

Die Sitzung wurde von 19:34 bis 19:40 Uhr unterbrochen.

Herr Prof. Dr. Lischke bittet die Gemeinde eine oder mehrere Stellen zu schaffen, wo sich die Bürger in den Wintermonaten Streusand für den Winterdienst abholen können.

Außerdem schlägt Herr Prof. Dr. Lischke vor, die Niederschriften der öffentlichen Ratssitzungen auf der Website der Gemeinde Tosterglope zu veröffentlichen. Als letztes fragt Herr Prof. Dr. Lischke an, ob für die Nutzung der neuen Breitbandtechnik neues Equipment angeschafft werden muss. Es wird kurz erläutert, dass die herkömmlichen Router nicht verwendet werden können.

#### 7. Bau einer Kinderkrippe im Flecken Dahlenburg

In der Sitzung vom 24.08.2010 hat der Rat der Gemeinde Tosterglope eine „Vereinbarung über die Nutzung und Finanzierung der Kinderkrippe in Dahlenburg“ beschlossen. Dabei ging die Gemeinde davon aus, dass der Flecken Dahlenburg einen Neubau mit 30 Krippenplätzen erstellen wird. In der Zwischenzeit hat der Flecken Dahlenburg einen Bauantrag mit einer Kapazität von 15 Krippenplätzen gestellt. Die Reduzierung der Krippenplätze war den Verantwortlichen des Fleckens Dahlenburg bereits Mitte Juni bekannt, ohne dass diese Information an die anderen Gemeinden weitergegeben wurde.

Verbunden mit der Errichtung von 30 Krippenplätzen war die Bereitstellung des Landeszuschusses der Gemeinde Tosterglope von ca. 18.000,-- € an den Flecken Dahlenburg.

Herr Korn erläutert, dass die beschlossene Vereinbarung nun wieder aufgehoben werden muss, da sich die Voraussetzungen geändert haben und die 15 geplanten Krippenplätze nur zur Deckung des Bedarfs des Flecken Dahlenburg vorgesehen sind. Er empfiehlt aber den der Gemeinde Tosterglope zustehenden Landeszuschuss trotzdem dem Flecken Dahlenburg zukommen zu lassen. Hierzu müsste die Gemeinde dem Krippenbau formal zustimmen.

Herr Betzenberger bemängelt die schlechte Informationspolitik des Fleckens und der Samtgemeinde Dahlenburg.

#### Beschluss:

Die am 24.08.2010 beschlossene „Vereinbarung über die Nutzung und Finanzierung der Kinderkrippe in Dahlenburg“ wird aufgehoben.

Die Gemeinde Tosterglope stimmt dem Bau der Krippe in Dahlenburg formal zu und überträgt damit den ihr zustehenden Landeszuschuss von ca. 18.000 € an den Flecken Dahlenburg.

Dieser Beschluss wurde einstimmig gefasst.

#### 8. Krippenplatzvereinbarung mit einer Tagespflegemutter

Um die gesetzlichen Vorgaben zu erfüllen, hat sich die Gemeinde Tosterglope entschieden zu den sechs vorhandenen Krippenplätzen für Kinder ab zwei Jahren, die im Kindergarten zur Verfügung stehen, ein weiteres Angebot für jüngere Krippenkinder über eine Tagesmutter anzubieten.

So wird gemeinsam mit der Gemeinde Nahrendorf eine Vereinbarung mit der Tagesmutter Tatjana Linke abgeschlossen.

Die allen Ratsmitgliedern vorliegende Vereinbarung fand nach der Änderung in § 6 die volle Zustimmung des Verwaltungsausschusses und wird nun zur Beschlussfassung vorgelegt.

#### Beschluss:

Der Vereinbarung zwischen den Gemeinden Nahrendorf und Tosterglope und der Tagesmutter Frau Tatjana Linke zur Betreuung von Krippenkindern wird zugestimmt.

Dieser Beschluss wurde einstimmig gefasst.

#### 9. Unterrichtung des Rates über eine Kreditaufnahme

Herr Korn berichtet über die erfolgte Kreditaufnahme zur Finanzierung der Straßenbaumaßnahmen 2010 in der Gemeinde Tosterglope, in Höhe von 67.000,-- €

Unter Anwendung der vom Rat der Gemeinde Tosterglope am 07.06.2006 beschlossenen „Richtlinie der Gemeinde Tosterglope für die Aufnahme von Krediten und zur Umschuldung von Krediten“ ist durch die Investitionsbank Schleswig-Holstein, auf entsprechenden Antrag, ein Darlehen in dieser Höhe bewilligt und aufgenommen worden.

Die Gesamtlaufzeit beträgt 20 Jahre, bei einer gleichzeitigen Zinsfestschreibung für die gesamte Laufzeit. Der effektive Jahreszins beträgt 3,03%.

#### 10. Wahl eines Gemeindevahlleiters/einer Gemeindevahlleiterin und dessen/deren Vertretung

Für die Kommunalwahl am 11.09.2011 muss der Rat einen Gemeindevahlleiter und einen stellvertretenden Gemeindevahlleiter wählen.

Herr Korn erklärt, dass in den vergangenen Jahren die Wahlen von Herrn Samtgemeindebürgermeister Dassinger und Frau Roloff als Vertreterin geleitet wurden. Er empfiehlt, für die kommende Kommunalwahl wieder so zu verfahren.

#### Beschluss:

Für die Kommunalwahl 2011 wird Samtgemeindebürgermeister Joachim Dassinger zum Gemeindevahlleiter und Frau Kerstin Roloff zur stellvertretenden Gemeindevahlleiterin berufen.

Dieser Beschluss wurde einstimmig gefasst.

#### 11. Zukünftiger Winterdienst in der Gemeinde Tosterglope

Herr Korn erläutert, dass im Verwaltungsausschuss beschlossen wurde, den Winterdienst auf den gemeindeeigenen Straßen im kommenden Winter nur eingeschränkt durchgeführt werden. Auf den Straßen soll lediglich eine Schneeräumung vorgenommen werden. Das Aufbringen von Auftaumitteln ist nicht mehr vorgesehen. Eine Ausnahme bildet hier der Straßenbereich des Kindergartens Tosterglope. Hier werden auch weiterhin Auftaumittel verwendet.

Herr Betzenberger ist der Meinung, dass der Winterdienst nicht in dem gleichen Umfang wie bisher durchgeführt werden muss. Insbesondere das Aufbringen von Streusalz verursacht erhebliche Schäden am Straßenbelag.

Herr Schütte erinnert daran, dass bereits in den vergangenen Jahren mehrfach das Gespräch mit der Samtgemeinde Dahlenburg gesucht wurde, um den Umfang des Winterdienstes zu verringern. Eine Änderung war bisher nicht möglich.

#### Beschluss:

Auf den Straßen der Gemeinde Tosterglope wird der Winterdienst 2010/2011 eingeschränkt durchgeführt. Aus Ausbringen von Auftaumittel ist nicht vorgesehen. Es wird lediglich ein Schneeräumdienst durchgeführt, der die gemeindeeigenen Straßen befahrbar macht. Im Straßenbereich des Kindergarten Tosterglope können Auftaumittel eingesetzt werden.

Dieser Beschluss wurde mit sechs Ja-Stimmen und einer Nein-Stimme gefasst.

Herr Korn erklärt, dass die Samtgemeinde Dahlenburg den Winterdienst in der Gemeinde Tosterglope nicht mehr durchführen wird. Daher wurden die ortsansässigen Landwirte und Baufirmen gebeten, ein Angebot abzugeben.

Es gingen zwei Angebote ein, über die der Verwaltungsausschuss in seiner Sitzung am 09.11.2010 entscheiden wird.

#### 12. Schützenhaus Dahlenburg

Herr Korn erklärt, dass die fünf Mitgliedsgemeinden der Samtgemeinde Dahlenburg im Jahr 1984 die Bewirtschaftung und Verwaltung des Schützenhauses Dahlenburg, dessen Eigentümer der Flecken Dahlenburg ist, auf die SG.-Dahlenburg übertragen haben.

Im Rahmen der Konsolidierung des Samtgemeindehaushalts soll diese Übertragung wieder rückgängig gemacht werden. Die jährlichen Betriebskosten für das Schützenhaus betragen ca. 40.000,-- €.

Der Flecken Dahlenburg beabsichtigt das Schützenhaus abzureißen, und ein sog. „Dienstleistungshaus“ zu errichten.

Vonseiten der Gemeinde Tosterglope bestehen keine Bedenken gegen die Rückübertragung der Aufgabe an den Flecken Dahlenburg.

#### Beschluss:

Die Gemeinde Tosterglope stimmt der Rückübertragung der Aufgabe „Bewirtschaftung und Verwaltung des Schützenhauses Dahlenburg“ von der Samtgemeinde auf den Flecken Dahlenburg zum 01.01.2011 zu.

Dieser Beschluss wurde einstimmig gefasst.

#### 13. Ergebnis der Breitband-Clusterausschreibung durch das Land Niedersachsen

Für den sogenannten Heide-Cluster, der die Landkreise Lüchow-Dannenberg, Uelzen, Soltau-Fallingb. und Lüneburg umfasst, wurde eine Ausschreibung mit dem Ziel der flächendeckenden Breitbandversorgung bis zum Jahr 2011 durchgeführt. Den Zuschlag bei dieser Ausschreibung hat die Firma Vodafone erhalten.

Herr Betzenberger hat an einer Informationsveranstaltung des Landkreises teilgenommen, in der die geplanten Maßnahmen vorgestellt wurden. So soll mit Hilfe von LTE-Technik (Long Term Evolution) über Funkmasten eine flächendeckende Versorgung mit 2 Megabit garantiert werden. Bei der LTE-Technik handelt es sich um den Nachfolger des Mobilfunkstandards UMTS.

Nachteil dieser Technik ist die schwankende Datenübertragungsgeschwindigkeit, da die Geschwindigkeit im Verhältnis zur Nutzerzahl abnimmt.

Herr Betzenberger drückte seinen Unmut darüber aus, dass die Einladung zu diesem für die Gemeinde so wichtigen Termin der Info-Veranstaltung von der Samtgemeinde Dahlenburg nicht weitergegeben wurde. Er habe nur durch Zufall von dieser Veranstaltung erfahren.

#### 14. Behandlung von Anregungen und Anfragen

Anfragen nach der Geschäftsordnung liegen nicht vor.

#### 15. Schließung der Sitzung

Die Sitzung wird um 20:30 Uhr geschlossen.

Eckhardt Korn  
Bürgermeister

Marita Betzenberger  
Protokollführerin

